

Katzen im Tierheim Allenwinden

Auch eine zugelaufene Katze sucht ihren Besitzer

Sie vermissen Ihren Kater?

Dann lesen Sie weiter.

Auch wenn Sie Platz für ein neues, haariges Familienmitglied haben, sollten Sie sich beim Tierheim melden.

ST - Am 1. Mai wurde ein Kater im Tierheim Allenwinden abgegeben, der dort auf den Namen «Mikesch» getauft wurde. Er trug ein rot reflektierendes Halsband und ist sehr anhänglich und verschmust. Zudem scheint er keine Angst vor Hunden zu haben. Der kastrierte, weiss graue Kater wurde seit dem 25. April an der Grubenstrasse in Oberägeri beobachtet – der Besitzer möge sich bitte direkt an das Tierheim Allenwinden, 041 711 00 33 wenden.

Weitere süsse «Büsis»

Auch Lucky sucht ein neues Zuhause. Er ist ein weiss getigelter, 12-jähriger Kater. Er ist an Hunde gewöhnt, mag aber keine Kinder. Lucky ist eine selbständige, sehr gemütliche und anhängliche, aber nicht wirklich verschmuste Katze. Seine grosse Leidenschaft ist es zu fressen, daher braucht er eine sehr strikte Hand und viel Bewegung mit Auslauf.

Daphne und Emma

Daphne und Emma (beide 9 Jahre alt) sind zwei Wohnungskatzen die



Bilder: z.Vg

Die Katzen (v.l.n.r.): «Mikesch», Lucky, Daphne und Emma.

nur zusammen abgegeben werden. Da ihr Besitzer leider verstorben ist suchen die beiden «Damen» einen neuen Platz, wo sie liebevoll aufgenommen werden. Auch sie haben keine Angst vor Hunden und sind zudem äusserst anhänglich und verschmust. Emmas Fell weist eine besondere Schildpattmusterung mit weissen Pfoten auf. Daphne hat ein mit vier Farben getigertes Fell.

Bei Interesse

Bei Interesse - auch, wenn Sie einem anderen Tier ein neues Zuhause bieten möchten, wenden Sie sich bitte an: Tierheim Allenwinden, Riedmatt, 6319 Allenwinden, Tel. 041 711 00 33. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14-16 Uhr / Sa. 9-12 Uhr.

Murmi in Beromünster

Grosser Ratespass auf dem Rollfeld

Am 20. Mai präsentiert das grellorange TV-Murmeltier «Murmi» auf dem Flugplatz Beromünster die Kinder-Rateshow «1, 2 oder 3».

PD/DK - Erstmals startet das «Murmi-Flugzeug» zu Spezialrundflügen über die Innerschweiz. Zum Familienfest mit vielfältigen Attraktionen werden mehr als 2000 Besucher erwartet. Dort wo sonst Flugzeuge zur Startbahn rollen, hüpfen am 20. Mai bei der «1, 2 oder 3»-Show rund 60 Schulkinder um richtige Antworten. Präsentiert wird das fröhliche Ratespiel von TV-Kinderliebbling Thomy Widmer alias «Geri S. Gwonder» und Theater-Animatorin Gabriela Clément: Sie stellen den Kindern witzige Fragen und spannende Aufgaben.

Murmis Show

«Murmi»s grosse «1, 2 oder 3»-Show am 20. Mai ist der Auftakt ei-



Bild: z.Vg

Murmi aus dem Fernsehen lädt die Kinder nach Beromünster ein.

ner dreiteiligen Serie von familienfreundlichen Events auf dem Flugplatz Beromünster. «Wir möchten der Bevölkerung zeigen, dass bei uns auf dem Flugplatz immer etwas los ist», erklärt Michael Spanier, Verwaltungsrat der Flughafen-Betreiberin «Flubag».

Weiteres Fest

Am 23. Juni findet auf dem Flugplatz Beromünster die «Flütüger-Chilbi» mit einem mobilen Freizeitpark für die Kleinen sowie Schnupperflügen für Flugbegeisterte statt.

Jugendmotocross-Spektakel

19./20. Mai in Merenschwand

Am kommenden Wochenende findet in Merenschwand/ZH bereits zum 7. Mal ein Jugend-Motocross Rennen statt.

PD/DK - Merenschwand ist eines der insgesamt 16 Austragungsorte, die heuer zur laufenden Schweizermeisterschaft des Nachwuchs gewertet werden. Die Protagonisten sind nach Alter (5-16 Jahre) eingeteilt in die Kategorien 50, 65 und 85ccm und allesamt in Besitz einer Rennlizenz. Ihnen stehen die selben technischen Möglichkeiten zur Verfügung, wie ihren grossen Vorbildern.

Samstag, 19. Mai

Am Samstag, wird das Gelände ab 9 Uhr durch die zentral- und ostschweizerische «Amateurliga» genützt. Vom lizenzierten Vollbluterössler bis zum örtlichen Gelegenheitsfahrer findet jeder Pilot, bei rechtzeitiger Anmeldung (Beschränkung auf 30 Maschinen), eine auf sein fahrerisches Können zugeschnittene Kategorie. Es sind dies Lizenzierte, Open, 4-Takt und



Bild: z.Vg

Keiner zu klein ein Motocross-Champion zu sein!

Junioren. Erstmals werden in Merenschwand die traditionellen Seitenwagen durch die stark boomende Kategorie Quad abgelöst. Auf einer separaten Piste wird u.a. ein Quad-Parcours für Kinder betrieben. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos (Zeitplan) sind auf www.motoclub-merenschwand.ch abrufbar

Sonntag, 20. Mai

Ab 10 Uhr starten am Sonntag die zweitjüngsten 9-12 Jährigen ihren

ersten Lauf auf der vorerst noch unversehrten Piste mit aufgeschütteten Sprüngen und anspruchsvollen Kurven bevor es ihnen die 85er und Jüngsten gleich tun. Mit drei Showläufen der Oldtimer bis Jahrgang 1975 bietet der Oldtimer Motocross Club Schweiz am Sonntag eine Abwechslung nicht unbedingt in der Geschwindigkeit, aber umso mehr in der Akustik. Ein Spass für alle «Töff-Fans» ist hier garantiert!

Ägerital Rangers kämpfen um Titel

Schweizermeisterschaftsqualifikation im Flag Football

Die Ägerital Rangers spielen am 19. Mai in Zug um den Schweizermeistertitel im Ultimate Flag Football.

Anlässlich der diesjährigen Schweizermeisterschaftsqualifikation findet einer von insgesamt vier Spieldagen im Flag Football (18 Jahre und älter) in Zug statt. Beim Flag Football geht es um Laufen, Werfen und Fangen wobei jeglicher Körperkontakt untersagt ist. Der Spass und das Fairplay steht bei dieser Sportart noch immer im Vordergrund. Schweizweit gibt es mehrere Vereine, die mit ihren Teams in den Kategorien U12, U15 und Ultimate an der jährlichen Schweizermeisterschaft teilnehmen.

Turnier in Zug am 19. Mai

Gespielt wird das durch die Ägerital Rangers und den Flag Dolphins organisierte Turnier, von 9 bis etwa 16 Uhr auf der Schützenmattwiese in Zug. Infolge Spielermangel nehmen die Flag Dolphins am diesjährigen Turnier leider nicht teil, verstärken aber die jungen Ägerital Rangers. Das Team von Coach Karl



Bild: z.Vg

Beim Flag Football geht es um Laufen, Werfen und Fangen

Nussbaumer, der nebenbei auch die Schweizer Nationalmannschaft trainiert, nimmt zum zweiten mal an der Schweizermeisterschaft teil und rechnet sich reelle Chancen aus, um den erfahreneren und eingespielteren Teams ein Bein zu stellen.

Motivierter Trainer

Karl Nussbaumer ist positiv eingestellt: «Mit Abstand dem jüngsten Team werden wir sicher einen

schweren Stand haben. Mein Ziel ist es, dass die Spieler meine Anweisungen befolgen und mit den Spielzügen und in der Verteidigung alle am selben Strick ziehen». Das Teilnehmerfeld besteht aus den Ägerital Rangers, Rafz Bulldogs, St. Gallen Vipers, Zürich Renegades, Winterthur Warriors I + II sowie den Schwyz Rocks, die den Schweizermeistertitel in der Saison 05 und 06 feiern durften.

Manuela Amrein

«Uf 99.2 MHz isch 'Zug' drin»

Das Radio mit Herz.



Hör mal, wer da schwingt.

Hör mal, wer da wählt, auf Radio Central immer topaktuell. Ob vom «Sägemehlrand», aus dem Zuger Stadt- / Kantonsrat oder bei Kulturveranstaltungen. Einfach besser informiert, was in der Zentralschweiz läuft - da isch 'Zug' drin!

www.radiocentral.ch

